

Jungheinrich Kundenreferenz

Neues Logistikzentrum für Stadler in Berlin.



 **JUNGHEINRICH**

Komplexe Lagerzusammenführung in Berlin-Pankow.

Zur Lagerkonsolidierung und Prozessoptimierung setzt Stadler, Entwickler und Hersteller von Schienenfahrzeugen in Berlin, auf eine umfassende Gesamtlösung von Jungheinrich. Neben einem Schmalgang- und Breitgangregal wurde eine Kragarmanlage realisiert, um die komplexen Kundenanforderungen in Gänze abzubilden. Sowohl die baulichen Gegebenheiten vor Ort als auch die umfangreichen Brandschutzbestimmungen erforderten ein hohes Maß an Kompetenz und Fingerspitzengefühl bei der Umsetzung der halbautomatischen Lagerlösung. Jungheinrich begleitete den Kunden von der ersten Beratung bis zur Schulung der Staplerfahrenden – eine intensive wie erfolgreiche Zusammenarbeit.

MAXIMIERTER RAUMNUTZUNGSGRAD.

Im neuen Logistikzentrum von Stadler wurden eine Schmalganganwendung mit einem Einzelplatzregal für 9.600 Palettenstellplätze, ein Breitganglager mit 1.800 Stellplätzen sowie eine Kragarmanlage für die Lagerung von Großkomponenten verbaut. Während im Breitgang- und Kragarmbereich Schubmaststapler zum Einsatz kommen, übernehmen EKX 516 Schmalgangstapler und EKS 412 Vertikalkommissionierer das Lasthandling im Schmalgang. Bei einem begrenzten Platzangebot von nur 10.000 m² ermöglicht die Schmalganglösung ergonomisches und effizientes Kommissionieren in Höhen bis zu 13 Metern – und das will gelernt sein.

BESTENS GESCHULT FÜR DIE HÖHE.

In 90 Prozent der Fälle kommt es laut Jungheinrich Kundendiensttechniker Michael Bublys auch zum Fahrerschulungsauftrag, wenn im Rahmen einer Logistikhaltung Schmalgangstapler verkauft werden. Neben anderen Aufgaben leitet er die Fahrerschulungen bei Stadler und freut sich, den Mitarbeitenden ihre Ängste im Umgang mit den Geräten nehmen zu können und sie für das sichere Führen der Fahrzeuge auszubilden. „Wer sicher arbeitet, arbeitet schneller“, so Bublys. Er sieht einen klaren Kundenvorteil in den Jungheinrich Fahrerschulungen, denn sie vermeiden Unfälle und gewährleisten den sicheren und verantwortungsvollen Betrieb der Fahrzeuge.

OPTIMIERTE PROZESSE DANK LAGERNAVIGATION.

Neben dem begrenzten Platzangebot lag die Herausforderung in der effizienten Kommissionierung verschiedenster Teile in unterschiedlichen Größen. Der Kunde suchte nach einer Lösung, die den Prozess für die Beschäftigten

insgesamt vereinfacht, Fehler minimiert und die Kommissionierleistung deutlich steigert. Das halbautomatische Lagersystem mit Anbindung an das kundeneigene ERP-System schafft genau dies. Über die kundeneigenen Handhelds werden die Auftragskoordinaten in Echtzeit an die Fahrzeuge übermittelt. Anschließend bringt die Jungheinrich Lagernavigation die Fahrzeuge auf dem schnellstmöglichen Weg zum Ziel.

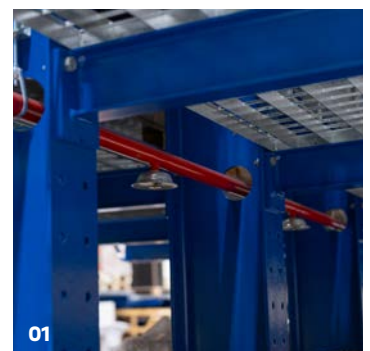
Höchste Effizienz auf allen Ebenen.

GESAMTLÖSUNG AUS EINER HAND.

„Die Stärke von Jungheinrich liegt darin, als ganzheitlicher Logistikdienstleister die Bedarfe beim Kunden aufzunehmen und individuelle Lösungen zu liefern“, so Daniela Lemke, die bei Stadler im Facility Management, Bereich Bau- und Projekte, tätig ist und die professionelle Zusammenarbeit sowie den zuverlässigen Service schätzt. Ob es um die technische Anbindung der Logistikhaltung an das IT-System des Kunden ging oder um die Beachtung komplexer Brandschutzbestimmungen im Kragarmbereich – das Team von Jungheinrich bewies in jeder Projektphase höchste Kompetenz. Im engen Dialog konnte so Hand in Hand mit dem Kunden eine effiziente Lösung gefunden werden, die alle zufrieden stellt.

01
Aufgrund hoher Brandschutzanforderungen lieferte Jungheinrich spezialangefertigte, massive Regale mit eingebauten Löscheinleitungen.

02
Das Personenschutzsystem der Fahrzeuge schützt präventiv vor Unfällen oder Zusammenstößen in allen Gefahrenbereichen des Lagers.





„Jungheinrich lieferte uns ein ganzheitliches Logistiksystem, das unsere komplexen Anforderungen optimal abbildet.“

Mike Müller

Leiter Logistik
Stadler Deutschland GmbH

Auf ein Wort mit **Mike Müller,** Leiter Logistik Stadler Deutschland GmbH

Warum haben Sie sich bei der Umsetzung des neuen Logistikzentrums für Jungheinrich entschieden?

Jungheinrich konnte sich im Rahmen des Ausschreibungsverfahrens durchsetzen, da keiner der Wettbewerber die für uns so wertvolle Schmalganglösung in dieser Form umsetzen konnte. Auch was die komplexen Brandschutzanforderungen anging, gab uns Jungheinrich das Gefühl, dass alle Bestimmungen im Rahmen des Konzepts entsprechend eingehalten werden können. Ein weiterer Pluspunkt war auch, dass Jungheinrich die Fahrzeuge und Fahrerschulungen zum sicheren Betrieb der Geräte aus einer Hand anbot. Intensive Gespräche und mehrere Workshops zur Analyse unserer Anforderungen führten schließlich dazu, dass wir unsere favorisierte Lösung mit Jungheinrich umsetzten.

Hat sich das neue Logistiksystem im täglichen Betrieb bewährt, und wie haben Ihre Mitarbeitenden die Umstellung gemeistert?

Aufgrund unseres starken Firmenwachstums bei zugleich limitierten räumlichen Möglichkeiten mussten wir neue Wege gehen – weg von der manuellen Kommissionierung, hin zu automatisierten Lösungen. Wir sind sehr glücklich über den Einsatz des Jungheinrich Lagernavigationssystems. Denn es versetzt unsere Mitarbeitenden in die Lage, schnell und sicher die entsprechenden Lagerplätze anzufahren. Zum Projektbeginn war keiner unserer Beschäftigten in der Lage, einen Schmalgangstapler zu führen. Inzwischen sind es bereits 25, Tendenz steigend. Die Fahrerschulungen von Jungheinrich haben entscheidend dazu beigetragen, dass unsere Mitarbeitenden sich schnell in die neuen Prozessstrukturen einfinden konnten.

Wie verlief die Zusammenarbeit, und würden Sie Jungheinrich weiterempfehlen?

Rückblickend können wir Jungheinrich definitiv weiterempfehlen, da das gelieferte Gesamtpaket optimal in unser operatives Tagesgeschäft passt und alle Komponenten aus einer Hand beinhaltet. Mit Jungheinrich haben wir einen kompetenten Partner an unserer Seite, auf den wir uns zu 100 Prozent verlassen können. Das ist wichtig, denn im Störfall sind wir auf einen reaktionsschnellen Service angewiesen. In der Zusammenarbeit zeigte sich, dass der Jungheinrich Service immer prompt zur Stelle ist, sodass wir keine Anlagenausfälle fürchten müssen. Jungheinrich steht für Schnelligkeit und Zuverlässigkeit – die beste Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

DAS PROJEKT AUF EINEN BLICK

STADLER

Kunde:	Stadler Deutschland GmbH
Branche:	Schienefahrzeugbau
Größe des Unternehmens:	2.000 Mitarbeitende
Standort:	Berlin, Deutschland
Lagergröße:	10.000 m ² Lagerfläche

HERAUSFORDERUNG

Konsolidierung mehrerer Außenlager zu einem Zentrallogistikstandort. Realisierung der komplexen Kommissionierlogistik bei beschränktem Platzangebot und unter Berücksichtigung umfassender Brandschutzbestimmungen.

JUNGHEINRICH LÖSUNG

Halbautomatische Schmal- und Breitganglösung, Kragarmanlage, zwei EKX 516 Schmalgangstapler und zwei EKS 412 Vertikalkommissionierer, Jungheinrich Lagernavigationssystem, Logistics Interface und Fahrerschulungen.

ERGEBNISSE

Ein extrem erhöhter Raumnutzungsgrad bei gleichzeitiger Verbesserung der Kommissionierleistung. Einführung einer halbautomatischen Lagerlösung und Schulung der Mitarbeitenden im Führen von Schmalgangstaplern.

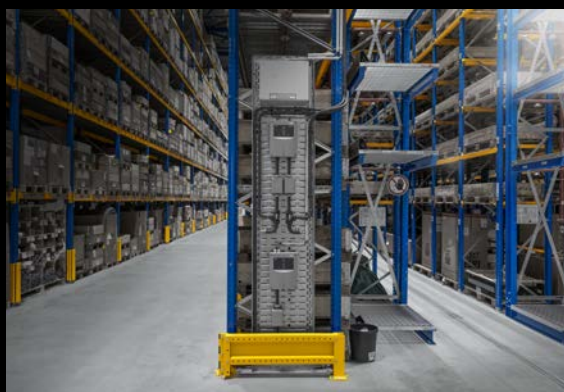
IMPRESSIONEN

Zur Gesamtlösung für den Kunden zählten neben Regalsystemen, Flurförderzeugen und Brandschutz auch Fahrerschulungen inklusive Abseiltraining.



Im Schmalgang mit Einzelplatzregal übernehmen Stapler die ergonomische Kommissionierung der unterschiedlichen Artikel.

Automatisierte EKS 412 Vertikalkommissionierer und EKX 516 Schmalgangstapler sorgen für höchste Produktivität im neuen Logistikzentrum.



Für das diverse Produktsortiment wurde eine kombinierte Schmal- und Breitganglösung mit maximalem Raumnutzungsgrad realisiert.



JUNGHEINRICH